

Buchstabe geht baden

Bürgerstiftung Landkreis Starnberg übergibt Spende für das Vorlese-Projekt "Die Johanniter Leseratten"



Barbara Scheitz (links), Vorsitzende der Bürgerstiftung Landkreis Starnberg, übergab gemeinsam mit Geschäftsführer Gustav Huber (rechts) eine Spende von 1.000 Euro an Sandra Schlieck (Mitte links), Einrichtungsleitung der Kinderkrippe „Feenland“ und Sibylle Merx, Leitung Fundraising Johanniter Oberbayern. Die Übergabe fand in der Kinderkrippe "Feenland" in Herrsching statt. (Bild: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. (JUH))

Die Freude war groß, als die Vorsitzende Barbara Scheitz und der Geschäftsführer Gustav Huber von der Bürgerstiftung Landkreis Starnberg der Einrichtungsleitung der Johanniter Kinderkrippe „Feenland“ in Herrsching, Sandra Schlieck und Sibylle Merx, Leitung Fundraising der Johanniter Oberbayern, einen Spendenscheck in Höhe von 1.000 Euro für das Vorlese-Projekt "Die Johanniter-Leseratten" übergaben.

Themen aus dem Alltag der Kinder

Das Vorlese-Projekt "Die Johanniter Leseratten" unterstützt die frühkindliche Sprachentwicklung und mit der Spende können nun viele neue Vorhaben umgesetzt werden. „Die Johanniter Leseratten“ sind das Vorlese-Projekt der Johanniter-Kindereinrichtungen in Oberbayern. Sie helfen Kindern sich besser in ihrer Sprachkompetenz, im Lesen und im Schreiben zu entwickeln. Mit der Schlüsselfigur „Leseratte“ wird umfassend Einfluss auf den Spracherwerb, die Sprachkompetenz und den Umgang mit Sprache genommen. Die Johanniter Leseratten heißen Erna, Buchstabi, Lotte oder Oliver. Je nach Gefallen, bekommen die Leseratten von den Kindern einen Namen und erhalten in der Kindereinrichtung einen Ehrenplatz. Herausgeholt werden sie nur zu den festen Vorlesezeiten. So nimmt die schrullige Handpuppe aktuelle Themen im Alltag der Kinder auf. Ist es heiß, so trägt die Leseratte einen Badeanzug und einen Schwimring und geht nach der Kita in den Ammersee. Die Leseratte feiert auch Geburtstag und freut sich auf die Projekte in der Kindereinrichtung, wie die Kinder auch. Bei dem Vorlese-Projekt werden altersgerechte Geschichten aus spannenden Kinderbüchern vorgetragen und damit die Kompetenzen rund um Buch-, Erzähl-, Reim- und Schriftkultur geschult. Als Spannungslöser kommen die lustigen, kuriosen, etwas eigensinnigen Leseratten-Handpuppen zum Einsatz.

Sprachkompetenz fördern

Das Vorlese-Projekt fördert explizit Kinder mit Migrationshintergrund, um ihnen gleiche Chancen für den Schuleinstieg zu bieten. Leider sind sie im deutschen Bildungssystem immer noch benachteiligt und haben weniger Chancen auf einen guten Abschluss. Sprachwissenschaftler empfehlen daher dringend die Förderung des Sprachvermögens mit einer umfassenden Literacy-Erziehung, denn Kinder mit Literacy-Erfahrungen entwickeln sich nachweislich besser in ihrer Sprachkompetenz, im Lesen und im Schreiben. Dieses Projekt unterstützt die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg nun mit ihrer Spende. Bei der Scheckübergabe machten sich Vorsitzende Barbara Scheitz und Geschäftsführer Gustav Huber von der Bürgerstiftung Landkreis Starnberg persönlich ein Bild von der Johanniter Kinderkrippe „Feenland“ und dem Projekt in Herrsching. Verwendet wird die großzügige Spende für ein Bücherregal und neuen Lesestoff. Mehr über das Projekt unter johanniter.de/oberbayern im Internet.